

PDF-Datei der Heimat am Inn

Information zur Bereitstellung von PDF-Dateien der Heimat am Inn-Bände

Einführung:

Der Heimatverein Wasserburg stellt sämtliche Heimat am Inn-Bände der alten und neuen Folge auf seiner Webseite als PDF-Datei zur Verfügung.

Die Publikationen können als PDF-Dokumente geöffnet werden und zwar jeweils die Gesamtausgabe und separiert auch die einzelnen Aufsätze (der neuen Folge).

Zudem ist in den PDF-Dokumenten eine Volltextsuche möglich.

Die PDF-Dokumente entsprechen den Druckausgaben.

Rechtlicher Hinweis zur Nutzung dieses Angebots der Bereitstellung von PDF-Dateien der Heimat am Inn-Ausgaben:

Die veröffentlichten Inhalte, Werke und bereitgestellten Informationen sind über diese Webseite frei zugänglich. Sie unterliegen jedoch dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung, Einspeicherung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers. Das unerlaubte Kopieren/Speichern der bereitgestellten Informationen ist nicht gestattet und strafbar. Die Rechte an den Texten und Bildern der *Heimat am Inn-Bände* bzw. der einzelnen Aufsätze liegen bei den genannten Autorinnen und Autoren, Institutionen oder Personen. Ausführliche Abbildungsnachweise entnehmen Sie bitte den Abbildungsnachweisen der jeweiligen Ausgaben.

Dieses Angebot dient ausschließlich wissenschaftlichen, heimatkundlichen, schulischen, privaten oder informatorischen Zwecken und darf nicht kommerziell genutzt werden. Eine Vervielfältigung oder Verwendung dieser Seiten oder von Teilen davon in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ausschließlich nach vorheriger Genehmigung durch die jeweiligen Rechteinhaber gestattet.

Eine unautorisierte Übernahme ist unzulässig.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Verwendung an:

Redaktion der Heimat a. Inn, E-Mail: [matthias.haupt\(@\)wasserburg.de](mailto:matthias.haupt(@)wasserburg.de).

Anfragen werden von hier aus an die jeweiligen Autorinnen und Autoren weitergeleitet. Bei Abbildungen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweils in den Abbildungsnachweisen genannte Einrichtung oder Person, deren Rechte ebenso vorbehalten sind.

HEIMAT AM INN 7

Heimat am Inn 7 · Jahrbuch 1986/87



JAHRBUCH 1986/87

des Heimatvereins (historischer Verein) e.V.
Wasserburg am Inn und Umgebung

HEIMAT AM INN 7

Beiträge zur Geschichte, Kunst und Kultur des
Wasserburger Landes

Jahrbuch 1986/87

Herausgeber
Heimatverein (Historischer Verein) e. V.
für Wasserburg am Inn und Umgebung

ISBN 3-922310-17-6

1987

Verlag DIE BÜCHERSTUBE H. Leonhardt, 8090 Wasserburg a. Inn

Herstellung: Ritzerdruck Marketing Ges.m.b.H. & Co. KG, A-6370 Kitzbühel
St.-Johanner-Straße 83

Bindarbeiten: Heinz Schwab, A-6020 Innsbruck, Josef-Wilberger-Straße 48
Umschlaggestaltung: Hugo Bayer

*Wir danken
für die besondere Förderung dieser Ausgabe
Herrn Josef Bauer,
Herrn Hans Philipp,
der Kreis- und Stadtparkasse Wasserburg am Inn,
sowie allen anderen Spendern.*

*Ebenso sei den Autoren für die unentgeltliche Überlassung von Manuskripten
und Fotos herzlich gedankt und denen, die durch ihren Einsatz
die Drucklegung überhaupt ermöglichten.*

Die hier enthaltenen Beiträge dürfen nur mit Genehmigung der Verfasser
nachgedruckt werden.

Für den Inhalt der Beiträge sind ausschließlich die einzelnen Autoren
verantwortlich.

Redaktion:

Willi Birkmaier, Haager-Straße 17, 8093 Rott am Inn (Schriftleiter)
Siegfried Rieger, Arnikaweg 10, 8093 Rott am Inn
Johann Urban, Dr.-Fritz-Huber-Straße 6a, 8090 Wasserburg am Inn

Anschriften der Mitarbeiter dieses Buches:

Birkmaier Willi, Haager-Straße 17, 8093 Rott am Inn
Feulner Franziska, Pfarrer Gaigl-Straße 9, 8099 Babensham
Dr. Goldberg Gisela, Barer Straße 29, 8000 München 40
Dr. Wolfram Lübbecke, Vohburger Straße 17, 8000 München 21
Dr. Fritz Markmiller, Steinweg 4, 8312 Dingolfing
Obermair Johann, Niedermairstraße 8, 8019 Glonn
Dr. Sangl Sigrid, Leopoldstraße 135a, 8000 München 40
Stalla Gerhard, Klosterweg 20, 8200 Rosenheim
Steffan Ferdinand M.A., Thalham 10, 8091 Eiselfing
Urban Johann, Dr.-Fritz-Huber-Straße 6a, 8090 Wasserburg am Inn

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Franziska Feulner Die Kirche im Herzen der Stadt — Zur Geschichte der Frauenkirche in Wasserburg	9 — 60
Willi Birkmaier „Die messgewant tzü vnß frawn kirchn“ 1432	61 — 64
Gisela Goldberg Spätgotische Altartafel aus dem ehemaligen Benediktinerkloster Attel am Inn	65 — 90
Gerhard Stalla Inkunabeln aus dem Stadtarchiv Wasserburg	91 — 120
Wolfram Lübbecke Die Ausmalung des Wasserburger Rathaussaales durch Maximilian von Mann	121 — 136
Ferdinand Steffan Ein Beitrag zur frühesten Besiedlungsgeschichte von Wasserburg	137 — 166
Ferdinand Steffan „...so weit die augenscheinlichen stainrn säulen und aufgeworffne gräben sich erstreckhen thun...“ Ein Beitrag zu Burgfrieden und den Burgfriedens- säulen der Stadt Wasserburg	167 — 196
Fritz Markmiller Benedikt Zaininger Chorregent und „48er Revolutionär“ in Wasserburg von 1839—1851	197 — 226
Johann Obermair Franz Kaltner, Priester und Komponist * 1721 Wasserburg + 1766 Glonn	227 — 242

Sigrid Sangl Bekleidung, Ausrüstung und Uniformierung der Wasserburger Bürgerwehr vom 16.—19. Jahrhundert	243 — 264
Johann Urban Eine Plattenfahrt nach Wien und Budapest Aus den Aufzeichnungen des Schiffmanns Mathias Hopf	265 — 295
Register	
Personen	297
Geographische Begriffe	302
Biblische Gestalten, Selige, Heilige	306

VORWORT

Wenngleich sich das Alter der Stadt Wasserburg a. Inn nicht genau bestimmen läßt, so bezeichnet das Jahr 1137 doch einen ersten deutlichen Markstein und zugleich ein Wegzeichen ihrer Geschichte. So will das Jahrbuch der Heimat am Inn die 850. Wiederkehr der Verlegung der Residenz der Hallgrafen in ihren festen Ort bei Hohenau zum Anlaß nehmen, um in einem Jubiläumsband schwerpunktmäßig neue Beiträge zur Wasserburger Geschichte vorzustellen.

Es handelt sich um Abhandlungen aus den verschiedensten Epochen, und sie beziehen sich sowohl auf Kloster Attl — dessen Wiedererrichtung seinerzeit der Entscheidung des Hallgrafen zugrunde gelegen haben soll — als auch auf Einrichtungen der Stadt, ihre Burgfriedensgrenze und auf einzelne frühere Bewohner.

Unser Wissen über die Entwicklung Wasserburgs kann nur durch gezielte, thematisch klar abgegrenzte Untersuchungen dieser Art erweitert und vertieft werden. Es ist mehr als erfreulich, daß der Heimatverein auf diese Weise seine Möglichkeiten nutzt, Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Heimatgeschichte zu fördern, zu unterstützen und zu publizieren.

Durch das vorliegende Buch verdeutlichen sich nicht nur manche Konturen, es wird auch dazu anregen, ergänzende Themen zu untersuchen und Schritt für Schritt den vor vielen Jahren begonnenen, immer wieder unterbrochenen Weg fortzusetzen, und es bleibt die Hoffnung, daß auch aus dem Zeitraum vor 1137 deutliche Spuren ans Tageslicht kommen.

*Dr. Martin Geiger
1. Bürgermeister*

Gerhard Stalla

**Inkunabeln aus dem
Stadtarchiv Wasserburg**

Das Wort Inkunabel kommt aus dem Lateinischen incunabula (Wiege, Windeln, auch Ursprung, Anfang) und wird für Frühdrucke vom Beginn des Buchdruckes von etwa 1445 bis zum Jahre 1500 verwendet. Diese Drucke heißen auch Wiegendrucke und lehnen sich in Schrift und Ausstattung eng an die Handschriften an. Auch ein kleiner Bestand, wie er hier in Wasserburg vorliegt, gibt wertvolle Einblicke in die Geschichte des Buchdruckes und vermittelt Aufschlüsse über die Verbreitung der Bücher.

Der Bestand an Inkunabeln im Stadtarchiv Wasserburg umfaßt 53 Ausgaben, die in 46 Bände gebunden sind. Der überwiegende Teil davon, nämlich 30 Ausgaben, enthält theologische Texte, 16 juristische, was man bei einem Archiv als die am häufigsten gebrauchte Literatur ansehen würde, hier handelt es sich aber vorwiegend um Kirchenrecht, dann sehr gestreut ein Missale Frisingense, Horaz, Gesta Romanorum, Rolevinck, Disticha Catonis und Johannes Reuchlin. Bei den Theologen begegnen uns Augustinus, Nicolaus de Lyra, Johannes Gerson, Johannes Nider, Antoninus Florentinus und Petrus Lombardus. Die Juristen sind mit Johannes Andreae, Baptista Trovamala, Astesanus, Bernardus Parmensis und Conradus Summenhart vertreten.

Nicht uninteressant ist dabei der Bestand an Predigtliteratur mit Peregrinus de Oppeln, Evrardus de Valle Scholarum, Sermones „Parati“ und Paulus Wann. 36 Bände weisen originale spätgotische Einbände auf. Dabei sind 23 in Augsburg gebunden, 4 in Ingolstadt, 3 in Raitenhaslach, 2 in Reichenhall, 2 in Nürnberg und je einer wohl in Ulm und Leipzig.

Die Bände tragen keine alten Bibliotheksschilder, wie sie z.B. in Klöstern üblich waren, sondern nur Rückenschilder aus dem 19. Jh. mit Bezeichnungen: Mr. Cas, Bb.Ex, K.R., Asc., Hom., D. Leider sind viele Bände stark beschädigt und bedürfen der Restaurierung.

Nur 12 Bände haben Einträge von Vorbesitzern, dabei ein Band aus dem Besitz der alten Wasserburger Stadtbibliothek des 15. Jahrhunderts. 2 Bände kommen aus dem Jesuitenkolleg Altötting, 3 hatten Pfarrer als Vorbesitzer, während die übrigen nur Namen ohne nähere Bezeichnungen der Berufe oder Herkunft aufweisen. Als Besonderheit finden wir in Ink. 53 einen Rubrikator Ulrich Lobmair vermerkt.

Bei den Druckorten überwiegt Straßburg mit 15 Ausgaben, es folgen Nürnberg und Basel mit 6, Augsburg und Venedig mit 4, Hagenau mit 3, Esslingen, Köln, Speyer und Ulm mit 2 und Burgdorf, Lyon, Passau und Reutlingen mit 1 Ausgabe.

Über die Herkunft der Inkunabeln im Stadtarchiv Wasserburg gibt es keine Aufzeichnungen, wie auch freundlicherweise Herr Bürgermeister Dr. Martin Geiger in einem Brief vom 3. Februar 1984 bestätigte.¹⁾

Das Stadtarchiv selbst wird mit seinen Beständen an Urkunden und hs. Materialien in der einschlägigen Literatur erwähnt.²⁾

- 1) „Leider habe ich bisher in unseren Archivunterlagen keine Hinweise auf die Herkunft der Inkunabeln feststellen können. Aus einzelnen Vermerken scheint sich jedoch der Schluß zu rechtfertigen, daß die einheitlich gebundenen Bände von Anfang an im Besitz der Stadt gestanden sind und die übrigen Zuerwerbungen verschiedene Anlässe hatten. Meine ursprüngliche Annahme, daß, ähnlich dem Bestand der sogenannten „Stadtbibliothek“ sich im wesentlichen nach der Säkularisation in den Handel gekommener Klosterbesitz darunter befindet, hat sich nicht bestätigt (bekanntlich sind in der Stadtbibliothek umfangreiche Bestände der ehemaligen Benediktbeurer Klosterbibliothek enthalten).“
- 2) Heigel, [Carl Theodor v.]: Aus städtischen Archiven Altbayerns. VIII. Wasserburg. In: Archivalische Zeitschrift. Bd. 1. Stuttgart 1876. S. 243—245. Archive im deutschsprachigen Raum. 2. Auflage. Berlin, New York: Gruyter 1974. [2]. O—Z. S. 1030.

Literaturverzeichnis

- Amelung, Frühdruck Amelung, Peter: Der Frühdruck im deutschen Südwesten 1473—1500. Eine Ausstellung der Württembergischen Landesbibliothek Stuttgart.
Bd. 1 Ulm. Stuttgart 1979.
- Benzing, Reuchlin Benzing, Josef: Bibliographie der Schriften Johannes Reuchlins im 15. und 16 Jahrhundert. Bad Bocklet u.a. 1955. (Bibliotheca Bibliographica. 18).
- BMC Catalogue of books printed in the XVth century, now in the British Museum. P. 1—10 ff. London 1908—1971 ff. Lithogr. reprint P. 1—6. Facsimiles P. 1/3, 4/7. London 1963.
- C Copinger, Walter Arthur: Supplement to Hain's Repertorium bibliographicum. P. 1.2, 1.2. London 1895—1902.
- CIH Sajó, Géza, et Erzsébet Soltéz: Catalogus incunabulorum quae in bibliothecis publicis Hungariae asservantur. 1.2. Budapestini 1970.
- Goff Goff, Frederick Richmond: Incunabula in American libraries. A third census of fifteenth-century books recorded in North American collections. New York 1964. Repr. 1973. Suppl. 1972.
- GW Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Hrsg. von der Kommission für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Bd 1—8 Lfg. 1. Leipzig 1925 bis 1940; Bd 8 — Hrsg. von der Deutschen Staatsbibliothek zu Berlin. Stuttgart, Berlin, New York 1972 —
- H Hain, Ludwig.: Repertorium bibliographicum, in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD. typis expressi ordine alphabetico vel simpliciter enumerantur vel adcuratius recensentur. Vol. 1,1.2. 2,1.2. Stuttgartiae, Lutetiae Parisiorum 1826—1838. Neudr. Milano 1948.
- H Nachtr. Nachträge zu Hain's Repertorium bibliographicum und seinen Fortsetzungen. Als Probe des Gesamtkatalogs der Wiegendrucke hrsg. von der Kommission für den Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Leipzig 1910.
- Hubay, Augsburg Hubay, Ilona: Incunabula der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg. Wiesbaden 1974. (Inkunabelkataloge bayerischer Bibliotheken [5]).
- Husung, Druckerzeichen Husung, Max Joseph: Die Drucker- und Verlegerzeichen Italiens im XV. Jahrhundert. München 1929.
- IBP Incunabula quae in bibliothecis Poloniae asservantur. Moderante Alodia Kawecka-Gryczowa composuerunt Maria Bohonos et Elisa Szandorowska. [1.2] Wratislaviae, Varsaviae, Cracoviae 1970.
- IGI Indice generale degli incunaboli delle biblioteche d'Italia. Vol. 1—6. Roma 1943—81. (Ministero dell' educazione nazionale. Indici e cataloghi. N. S. 1).
- Kaufmann-Nabholz Kaufmann, Hans, und Peter Nabholz: Verzeichnis schweizerischer Inkunabeln und Frühdrucke. Fasz. 1 - Zürich 1968 —
- Kyriss Kyriss, Ernst: Verzierte gotische Einbände im alten deutschen Sprachgebiet. [1—4]. Stuttgart 1951—1958.

- Meyer, Druckerzeichen Meyer, Wilhelm, Jos[ef]: Die französischen Drucker- und Verlegerzeichen des 15. Jahrhunderts. München 1926.
- Ohly, Reysers Ohly, Kurt: Georg Reysers Wirken in Straßburg und Würzburg. Zum Problem des Druckers des Henricus Ariminensis. In: Gutenberg-Jb. 1956, S. 121—140.
- Pell-Pol Pellechet, Marie: Catalogue général des incunables des bibliothèques publiques de France. T. 1—3. Continué par Marie-Louis Polain. Paris 1897—1909.
Repr. Vol. 1—25. Nendeln, Liechtenstein 1970.
- Pol Polain, Marie-Louis: Catalogue des livres imprimés au quinzième siècle des bibliothèques de Belgique. T. 1—4. Bruxelles 1932.
Suppl. Bruxelles 1978.
- Reichling, Dietrich: Appendices ad Hainii-Copingeri Repertorium bibliographicum. Additiones et emendationes. Fasc. 1—6. [Nebst] Indices. Supplementum. Monachii (Suppl.: Monasterii Guestph.) 1905—1914.
- Ritter: Inc. alsac. I Ritter François: Catalogue des incunables alsaciens de la Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg. Strasbourg 1938. (Répertoire bibliographique des livres imprimés en Alsace au XVI^e siècle. 1.).
- Ritter: Inc. alsac. II Ritter, François: Catalogue des incunables ne figurant pas à la Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg. Strasbourg 1960. (Répertoire bibliographique des livres imprimés en Alsace aux XV^e et XVI^e siècles. 3)
- Schramm Schramm, Albert: Der Bilderschmuck der Frühdrucke. Bd 1—23. Leipzig 1921—1943.
- Schreiber Schreiber, Wilhelm Ludwig: Manuel de l'amateur de la gravure sur bois et sur métal au XV^e siècle. T. 1—8. Leipzig 1891—1911.
- VK Voullième, Ernst: Der Buchdruck Kölns bis zum Ende des fünfzehnten Jahrhunderts. Bonn 1903. (Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde. 24)
Nachdr. m. e. Nachwort von Severin Corsten. Düsseldorf 1978.
- Weale-Bohatta Weale, W[illiam] H[enry] Iacobus: Bibliographia Liturgica. Catalogus Missalium ritus latini ab anno M.CCCC.LXXIV impressorum. Collegit W.H. Iacobus Weale. Iterum ed. H. Bohatta. London, Leipzig 1928.
- Weil, Druckerzeichen Weil, Ernst: Die deutschen Druckerzeichen des 15. Jahrhunderts. München 1924.



Der Autor Johannes Gerson stellt sich selbst als Pilger vor (1489). Nr. 13.

Katalog

- 1 Annotationes sive reportationes margaritarum Decretalium secundum alphabeti ordinem. Mit Widmungsgedicht von Sebastian Brant an den Drucker Nikolaus Kessler.
Basel: Nikolaus Kessler [c. 1496] 2°
HC(+ Add.) 10755. C 2786. Kaufmann-Nabholz II 586. Polain 226. IGI 589. BMC III 773 (IB. 37684). Goff M 263. IBP. 3601. CIH 2181.
Jnk. 44 an Jnk. 43
- 2 Antoninus (Florentinus): Summa theologica. P.4.
[Speyer: Peter Drach der Mittlere] 17.2.1487. 2°
GW 2190,4. HC 1247,4 = H 1258(4). Pell-Pol 881,4. Pol 270,4. IGI 694,4. BMC II 495 (IB. 8285). Goff A 876,4. IBP 422,4. CIH 254,4.
Rote Lombarden. Rubriziert.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriß 77). Auf Vorder- und Rückdeckel festgeklebt hs. Pergamentfragmente eines grammatikalischen Textes, 15. Jh.
Jnk. 26
- 3 Antoninus (Florentinus): Summa theologica. P. 1—4. Mit Tabula von Johannes Molitoris.
Straßburg: Johann Grüninger, 28.9.1490; 17.8.1490; 4.12.1490; 3.7.1490.
GW 2191. HC (+ Add.) 1248. Ritter, Inc. alsac. I 38. Pell-Pol 882 (nur P. 1—4). Pol 271. IGI 695. BMC I 106 (IB. 1404—1407). Goff A 877. IBP 423. CIH 255.
Rote Lombarden.
Spätgotische Kalblederbände auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriß 81).
Jnk. 35 a/1, 35 b; 35 c; 35 d
- 4 Antoninus (Florentinus): Summa theologica. P.4. Mit Tabula von Johannes Molitoris.
Lyon: Johann Klein, 26. 10. 1500; Tabula: 1.10.1500. 2°
GW 2193 (4 + Tab.) H 1250 (4 + Tab.) C 517 (4 + Tab.) Pell-Pol 885 (4 + Tab.) Pol 273 (4 + Tab.) IGI (+ Suppl) 697 (4 + Tab.) BMC VIII, 339 (Tab., IB.42207). Goff A 879 (4 + Tab.) Meyer, Druckerzeichen 29.
Tabula, Bl. 71 (h₈)—84(1₆) fehlen.

- Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 87)
Jnk. 52
- 5 Astesanus: Summa de casibus. Mit Widmungsbrief des Verfassers an Kardinal Johannes Cajetanus de Ursinis, Jan. 1217 und dessen Erwiderung. Hrsg. von Bartholomaeus Bellatus und Gometius.
Venedig: Leonhard Wild für Nikolaus von Frankfurt, 28.4.1480. 2°
GW 2757. HC 1896. Pell-Pol 1408. Pol (+ Suppl.) 337. IGI 926. BMC V, 265 (IB. 20752). Goff A 1169. IBP 594. CIH 337.
Bl. 554 zur Hälfte herausgerissen. Rote Lombarden.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 86).
Jnk. 20
- 6 Augustinus, Aurelius: Opuscula plurima. Mit Gedicht an den Leser und auf den Drucker.
Straßburg: Martin Flach, 11.8.1491. 2°
GW 2868. HC (+ Add.) 1950. Ritter, Inc. alsac. I 48. Pell-Pol 1462. Pol 396. IGI 1019. BMC I, 151 (IB. 2157). Goff A 1221. IBP 621. CIH 363.
Beigebunden: Jnk. 22 Rolevinck, Werner, H 6934.
Prov.: „Domus Societatis Jesu Oetinga 1603“. — Emptus p̄: j4:
Kr. j533 Joannes Schuechl pro ligatura: 20: cr
Schweinslederband auf Holz mit Rollen (nicht mehr zu identifizieren), 16. Jh.
Jnk. 21
- 7 Berchorius, Petrus: Repertorium morale. Mit alph. Register. Hrsg. und mit Widmungsvorrede von Johannes Beckenhaub und mit Gedicht an den Leser. P. 1—3.
[Nürnberg] Anton Koberger, 4.2.1499. 2°
GW 3867. HC 2802. Pell-Pol 2061. Pol 560. IGI 1489. BMC II, 445 (IB. 7553). Goff B 341. IBP 892.
P.1, Bl. 4 (a₄) mehrfarbige Initialen. Bl. 260 (kk₅) — 264 (kk₈) fehlt.
P.2, Bl. 320 (Rr₈, leer) fehlt. Rote Lombarden. Bl. 3 (A₄) mehrfarbige Initiale.
P.3, Bl. 3 (A₃) mehrfarbige Initiale. Rote Lombarden.
Spätgotische Kalblederbände auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 87).
Jnk. 49 a; 49 b; 49 c

- 8 Bernardus (Parmensis): Casus longi super quinque libros Decretalium.
 Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 7.9.1499.
 2°
 GW 4100. H 2935. Ritter, Inc. alsac. I, 50. Pol(Suppl.) 4241. IGI(+ Suppl.) 1578. BMC I, 138(IB. 2003). Goff B 460. IBP 948. CIH 948.
 Jnk. 24 an Jnk. 23
 De septem peccatis mortalibus et septem virtutibus oppositis.
 [Reutlingen: Michael Greyff] 7.7.1479, an: Lumen animae. Nr. 26
 Dinus (de Mugello): Tractatus de praescriptionibus. Straßburg [Drucker des Jordanus d.i. Georg Husner] 21.7.1494, an: Modus legendi, Nr. 31
- 9 Disticha Catonis. Mit Kommentar (1. Fassung) von Philippus de Bergamo und mit Auszug aus dem Kommentar von Robertus de Euremodio.
 Augsburg [Anton Sorg] 2.11.1475. 2°
 GW 6277. HC 4711. Pell-Pol 3429. Pol(Suppl.) 4277. IGI 2601. BMC II, 342 (IB. 5789). Goff C 292. IBP 1468. CIH 947.
 Bl. 476 [bb₁₀] — 484 [cc₈] fehlt.
 Rote Lombarden. Rubrikatorenvermerke.
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 90?).
 Jnk. 50
 Dominicus (de Visentina): Summa notarii. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 21.7.1494, an: Modus legendi. Nr. 31
- 10 Evrardus (de Valle Scholarum): Sermones de sanctis.
 [Ulm: Konrad Dinckmut] 1486. 2°
 GW 9489/25. HC 9010. Amelung, Frühdruck 1, Nr. 107. Pell-Pol 6136. IGI(+ Suppl.) 4917. Goff(+ Suppl.) H 514. IBP 2886. CIH 1756.
 Rote Lombarden.
 Prov.: Joannes Grimb presbiter (darunter Totenkopf).
 Neuer Kalblederband mit dem ursprünglich spätgotischen Einband bezogen, gebunden in Nürnberg (Kyriss 18).
 Jnk. 25
- 11 Expositio super canonem missae.
 [Nürnberg] Friedrich Creussner [c. 1478] 2°
 GW 5986. H 6798. Pol(Suppl.) 4351. BMC II, 450 (IB. 7732). Goff E 143. CIH 893.

Rubriziert.

Jnk. 3 an Jnk. 2

Galvanus (de Bononia): *Differentiae legum et canonum*. Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 21.7.1494, an: *Modus legendi*. Nr. 31

Gerardus (de Rheinau): *Defensorium iuris*. Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 21.7.1494, an: *Modus legendi*. Nr. 31

- 12 Gerson, Johannes: *Conclusiones de diversis materiis moralibus*.

[Esslingen: Konrad Fyner, 1474—75] 2°

H 7641. Pell-Pol 5149. Pol 1603. IGI 4246. BMC II, 513 (IB. 8947). Goff G 206. CIH 1410.

Rubriziert.

Jnk. 7 an Jnk. 2

- 13 Gerson, Johannes: *Opera*. P. 1—3.

Basel: Nikolaus Kessler, P.1: 12.3.1489; P.2—3: 21.3.1489. 2° HC 7624. Kaufmann-Nabholz II, 552. Pell-Pol 5127. Pol 1591. IGI 4239. BMC III, 767 (IB. 37613). Goff G 187. IBP 2354. CIH 1402. Weil, *Druckerzeichen* 40. Schreiber 4102. Schramm XXI, 721 u. 722.

Vor- und nachgebunden hs. Pergamentfragmente einer „*Ars grammatica*“ mit Kommentar umgeben, 14. Jh. Hs. Glossen. Prov.: *Jste lib' est Osualdi Wishamer LL liceñtj*.

Bd. 1: Neuer Kalblederband auf Holz, mit Resten des ursprünglichen spätgotischen Kalblederbandes, gebunden in St. Zeno Reichenhall. Bd. 2: spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Kalbleder bezogen, gebunden in St. Zeno Reichenhall.

Jnk. 29 a; 29 b

- 14 Gerson, Johannes: *Opera*. P.1.

Basel: Nikolaus Kessler, 12.3.1489. 2°

Bibliographische Angaben wie in Nr. 13.

Bl. 1(a₁) mit Holzschnitt fehlt. Nur Bl. 2(a₂) — 196(7₆) vorhanden.

Rote Lombarden.

Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriß 87). Auf Rückdeckel hs. Federproben mit roter, brauner und grüner Tinte.

Jnk. 30

- 15 Gerson, Johannes: Opera. P.3.
 Straßburg: Martin Flach, 11.8.1494. 2°
 HC 7625,3. Pell-Pol 5128,3. Ritter, Inc. alsac. I, 181.
 Pol(+ Suppl.) 1593,3. Goff G 189,3. IBP 2356,3. CIH 1404,3.
 Schreiber 4104. Schramm XX, 1232.
 Bl. 314(Xx₄) — 360 (DD₈) fehlen.
 Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 84).
 Jnk. 31
- 16 Gesta Romanorum cum applicationibus moralisatis et mysticis. Cap. 1—181.
 [Straßburg: Martin Schott, nicht nach 1486] 2°
 H 7741. Pell-Pol 5251. Ritter, Inc. alsac. I, 183. Hubay, Augsburg 902 (Datierung). Goff G 289. IBP 2398. CIH 1426.
 Bl. 1—44 (a⁸ — f⁸, gez. I—XLIV) fehlen. Bl. 45 (g₁) zur Hälfte herausgerissen. Rote Lombarden. Rubriziert.
 Bl. 83 (m₅, gez. LXXXII)a Rubrikatorenvermerk: „Ulrich Lobmair“.
 Neuer Kalblederband auf Pappe.
 Jnk. 53
 Guarinus (Veronensis): Ars diphthongandi, an: Reuchlin, Johannes: Vocabularius breuiloquus. Nr. 40 und 41.
- 17 Guido (de Cumis): Casus longi super Institutis.
 [Straßburg: Georg Husner, c. 1495—1500] 2°
 84 Bl. A⁸ B⁶ — K⁶ L⁸ M⁶ N⁸ Typ. 5: 152 G und 6: 79 G
 HC 4666. Ritter, Inc. alsac. 127 [Johann Prüss?]. Goff G 557 [Johann Prüss, c. 1498—99]. IBP 2574 [1498/99].
 Jnk. 18/1
- 18 Henricus (de Gorichem): De praedestinatione et reprobatione divina; De simonia circa sepulturam accidente. — Daran: Johannes (de Mechlinia): Determinatio quodlibetica. — Jacobus (de Paradiso): De missis votivis pro defunctis. — Johannes (de Mechlinia): Determinatio utrum dei opera possint impediri demonis malicia.
 [Esslingen: Konrad Fyner] 1474. 2°
 HC 7805. Pell-Pol 5715. Pol 4104. BMC II, 513 (IB. 8917).
 Goff H 22. CIH 1618.
 Rubriziert.
 Spätgotischer Rindlederband auf Holz mit Streicheisenlinien in Blindpressung.
 Jnk. 8—12 an Ink. 2

- 19 Horatius Flaccus, Quintus: Opera. [Enth.:] Carmina libri IV; Epodon liber; Carmen saeculare; Ars poetica; Sermones; Epistulae. Mit Kommentar von Antonius Mancinellus, Pseudo-Acro, Porphyrio und Christophorus Landinus. Hrsg. mit Widmungsbrief an Pomponius Laetus, Venedig 13.10.1492, Text über die Ode und Vita des Horaz von Antonius Mancinellus. Mit Gedicht von Domitius Palladius. Venedig [Philippus Pincius für] Benedictus Fontana, 16.2.1495/96. 2°
 HC 8893. Pell-Pol 6080. Pol 1988. IGI 4889. BMC V, 496 (IB. 33656). Goff H 458. CIH 1735. Husung, Druckerzeichen 147. Bl. 246(G₆) mit Druckermarke fehlt.
 Prov.: Hs. Ex libris Abrahami Heberspergeri plebani in Oberndorf Jdque dono dedit domus Societatis Jesu Oeting. A°1612.
 Holzdeckelband, teilweise mit Schweinsleder bezogen, gebunden in Ingolstadt von Johannes Ewring (Kyriss 170).
 Jnk. 46
 Jacobus (de Paradiso): De missis votivis pro defunctis. [Esslingen: Konrad Fyner 1474], an: Henricus (de Gorichem): De praedestinatione et reprobatione divina. Nr. 18
 Innocentius (Papa, IV.): De exceptionibus. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 21.7.1494, an: Modus legendi. Nr. 31
- 20 Jodocus: Vocabularius iuris utriusque.
 Seyer: Peter Drach der Ältere, Sept. 1478. 2°
 C 6360. Pol (+ Suppl.) 4026. IGI 10355. BMC II, 489 (IB. 8471). Goff V 338. IBP 5699. Weil, Druckerzeichen 95.
 Bl. 1 (a₁, leer) fehlt. Bl. 232 (E₁₀) a hs. Kaufeintrag: VIII βϷ . Rote Lombarden.
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden wahrscheinlich in Augsburg.
 Jnk. 14
- 21 Jodocus: Vocabularius iuris utriusque.
 Basel: Nikolaus Kessler, 17.8.1488. 2°
 C 6367. Kaufmann-Nabholz II, 546. Pell-Pol 11772. BMC II, 766 (IB. 37607). Goff V 347. IBP 5706.
 Rote Lombarden. Bl. 2 gemalte Initiale.
 Beigebunden: Jnk. 34: Reuchlin, Johannes, Nr 40
 Hs. Kaufeintrag auf Rückdeckel: viiij βϷ
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Nürnberg. Vor- und nachgebunden hs. Pergamentfragmente eines Bre-

viers, 14. Jh. Im Vorderdeckel hs. Eintrag: Paulus pinder p x gr.
Jnk. 33

- 22 Johannes (Andreae): *Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis*. — Daran: *Lectura super arbore cognationis spiritualis*.
Nürnberg: Friedrich Creussner [c. 1477] 2°
GW 1684. HNachtr. 20. HC 1027. BMC II 449 (IB. 7716). Goff A 605. IBP 292. Schreiber 3277.
Rubriziert.
Jnk. 4 an Jnk. 2
Johannes (de Lapide): *Compendiosus de arte punctandi dialogus*, an: Reuchlin, Johannes: *Vocabularius breuiloquus*. Nr. 40 und 41
Johannes (de Mechlinia): *Determinatio quodlibetica*. [Esslingen: Konrad Fyner] 1474, an: Henricus (de Gorichem): *De praedestinatione et reprobatione divina*. Nr. 18
Johannes (de Mechlinia): *Determinatio utrum dei opera possint impediri demonis malicia*. [Esslingen: Konrad Fyner] 1474, an: Henricus (de Gorichem): *De praedestinatione et reprobatione divina*. Nr. 18
Johannes (de Urbach): *Processus iudiciarius*. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 21.7.1494, an: *Modus legendi*, Nr. 31
- 23 Johannes (Nivicellensis): *Concordantiae bibliae et canonum*. [Basel: Nikolaus Kessler, c. 1488] 2°
HC(+ Add.) 9412. Kaufmann-Nabholz II, 549. Pell-Pol 6639. Pol 2296. IGI 5332. BMC III, 773 (IB. 37687). Goff J 381. IBP 3191. CIH 1938.
Jnk. 45 an Jnk. 43
- 24 Koelner, Johannes: *Summarium textuale et conclusiones super Sextum et Clementinas; Summaria et effectus Extravagantium*.
Koeln: Johann Koelhoff d.J., 1.2. und 24.3.1494. 2°
GW 9714. HC 9788. VK 695. Pell-Pol 6700. BNCI J 273. Goff K 32. IBP 2158. CIH 1301. Schreiber 4396. Schramm VIII, 829. Weil, Druckerzeichen 61.
Bl. 202(6) aß Z. 6 wie GW Anm. Datum: „1493“.
Jnk. 42 an Jnk. 41
Lectura super arbore cognationis spiritualis. Nürnberg: Friedrich Creussner [c. 1477], an: Johannes (Andreae): *Lectura super arboribus consanguinitatis et affinitatis*. Nr. 22

- 25 Ludovicus (de Prussia): Trilogium animae. Mit Brief von Paulinus de Lemberg an den Hrsgr., 10.2.1496 und dessen Antwort, Nürnberg 20.2.1498. Hrsg. und ergänzt von Nicolaus Glasberger. Holzschnittportrait Pirckheimers als Caput physicum von Albrecht Dürer.
 HC 10315. Pell-Pol 7292. Pol 2550. IGI 5896. BMC II, 444 (IB. 7545). Goff L 379. IBP 3487. CIH 2117. Schreiber 4555. Schramm XVII, 581—583. Meder, Dürer 254 und S. 277 XI. Rote Lombarden. Hs. Glossen, 15 Jh.
 Prov.: Hs. Eintrag d. 15. Jh.: Ex Bibliotheca Aqsburge. ☉ stat 2 fl. (Mit Rötelfstift: 4 fl)
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 84). Auf Rückdeckel innen hs. Stammbaum ausgehend von Anima.
 Jnk. 48
- 26 Lumen animae. Fassung B. — Darin: De septem peccatis mortalibus et septem virtutibus oppositis. — Mit Tabula und Vorrede von Matthias Farinator. 1—2.
 [Reutlingen: Michael Greyff] 7.7.1479. 2°
 HC 10331. Pell-Pol 4748. Pol(+ Suppl.) 1467. BMC II, 576 (IB 10639). Goff L 395. IBP 3491.
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg von Jörg Schapf (Kyriss 63). Vorderdeckel fehlt. Auf Rückdeckel festgeklebt Bl. 273 von Biblia (dt.) T.2. Augsburg: [Günther Zainer] 1477. GW 4300. Mit Initiale, Abb. bei Schramm, Bilderschmuck der Frühdrucke. 2. Leipzig 1920. Nr. 663. Ursprünglich auch auf Vorderdeckel ein Bl. dieser Ausgabe festgeklebt.
 Jnk. 15
- 27 Martinus (Oppaviensis): Margarita Decreti.
 Straßburg [Drucker der Casus breves, d.i. Georg Husner] 1493. 2°
 HC 10847. Pell-Pol 7623. Ritter, Inc. alsac. II, 453. Pol 2626. BMC II, 160 (IB. 2329). Goff M 327. IBP 3626. CIH 2204.
 Beigebunden: Jnk. 42: Koelner, Johannes, Nr. 24
 Vor- und nachgebunden hs. Pergamentfragmente eines Breviers, 14. Jh. Auf Rückdeckel hs. Kaufeintrag: j fl.
 Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Ingolstadt von Sixtus Heiligmair (Kyriss 151) Vgl. Buzás, Ladislaus: Geschichte der Universitätsbibliothek München. Wiesbaden 1972. S 29.
 Jnk. 41

- 28 Michael (de Dalen): Casus breves Decretalium Sexti et Clementinarum. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 15.6.1485. 2°
 HC 4660. Ritter, Inc. alsac. I, 316. Pol 2689. BMC I, 133 (IB. 1831). Goff M 533. IBP 3724. CIH 2271.
 Rot und blau rubriziert.
 Jnk. 23—24/1
- 29 Missale Frisingense. Hrsg. im Auftrag von Sixtus von Tannberg, Bischof von Freising.
 Augsburg: Erhard Ratdolt, 17.3.1492. 2°
 HC 11303. Pell-Pol 7944. Weale-Bohatta 396. IGI 6566. BMC II, 386 (IB. 6727). Schreiber 4699. Schramm XIXIII, 1, 9, 21, 32. Weil, Druckerzeichen 34 (Überschrift in abw. Druck).
 Bl. 1—8 [*⁸] = Kalendarium, 145—152 (p⁸, gez. CXXXIII — CXL) = Ordinarium Missae und Kanon und Bl. 263—288 (D¹⁰ E¹⁰ F⁸, gez. CCLI — CCLXXIII) fehlen.
 Prov.: Bernardus Palkhamer, 1498.
 Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 86).
 Jnk. 51
- 30 Modus legendi abbreviaturas in utroque iure.
 Köln [Heinrich Quentell] 1487. 2°
 HC 11469. VK 816. BMC I, 271 (IB. 4534). Goff M 747. IBP 3809.
 Rot und blau rubriziert.
 Beigebunden: Jnk. 24: Bernardus (Parmensis), Nr. 8.
 Jnk. 23—24/1: Michael (de Dalen), Nr. 28
 Spätgotischer Holzdeckelband, teilweise mit Kalbleder bezogen, gebunden wahrscheinlich in Leipzig. Auf Rückdeckel hs Kaufeintrag: $\overline{\text{V}} \beta \text{ } \mathfrak{J}$.
 Jnk. 23
- 31 Modus legendi abbreviaturas in utroque iure. — Daran: Johannes (de Urbach): Processus iudiciarius. — Tractatus praesumptionum. — Dominicus (de Visentina): Summa notarii. — Tractatus notariatus. — Processus iudicii. — Gerardus (de Rheinau): Defensorium iuris. — Innocentius (Papa, IV.): De exceptionibus. — Dinus (de Mugello): Tractatus de praescriptionibus. — Petrus (Jacobi, de Montepessulano): Tractatus de arbitris et arbitratoribus. — Galvanus (de Bononia): Differentiae legum et canonum. — Ubaldis, Baldus de: Tractatus de tabellionibus.

Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 1494;
21.7.1494. 2°

HC 11487. Ritter, Inc. alsac. I, 328. Pell-Pol 8072. Pol(Suppl.)
4576. IGI 6668. BMC I, 144(IB. 2066). Goff M 759. IBP 3821.
CIH 3338.

Beigebunden: Jnk. 44: Annotationes, Nr. 1

Jnk. 45 Johannes (Nivicellensis), Nr. 23

Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Ingol-
stadt von Sixtus Heiligmair (Kyriss 151). Auf Rückdeckel hs.
Kaufeintrag: ∇ B \mathcal{J} .

Jnk. 43

32 Molitoris, Johannes: Tabula super totam summam Antonini.
[Straßburg: Johann Grüninger, c. 1490] 2°

GW 2201. H 1260. Ritter, Inc. alsac. II, 83. Pol 2761. Goff A
882.

Rote Lombarden.

Beigebunden: Jnk. 35 a/1: Antoninus (Florentinus), Nr. 3

Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg
(Kyriss 81).

Jnk. 35 a

Nicolaus (de Dinkelsbühl, Pseudo-): Concordantia in passio-
nem dominicam. [Ulm: Johann Zainer d.Ä., nicht nach 1478],
an: Peregrinus (de Oppeln): Sermones de tempore et de sanc-
tis. Nr. 36

33 Nicolaus (de Lyra): Moralia super totam Bibliam.

[Straßburg: Georg Husner, c. 1479] 2°

H 10372. Pell-Pol 8255. Ritter, Inc. alsac. I, 344. Pol(+ Suppl.)
2822. BMC I, 86 (IC. 1057). Goff N 112. IBP 3946. CIH 2399.

Rote Lombarden. Rubriziert. Hs. foliiert (1—226).

Schweinslederband auf Holz, gebunden in Raitenhaslach.

Jnk. 17

34 Nider, Johannes: Praeceptorium divinae legis sive expositio
decalogi.

Augsburg: Anton Sorg, „circiter .ix. kalendas Junias“ 1475. 2°

H 11789. Pol(Suppl.) 4606. IGI 6892. BMC II, 342(IB. 5786).
Goff N 199.

Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg
(Kyriss 78).

Jnk. 13

35 Otloh: Legenda Sancti Wolfgangi episcopi Ratisbonensis.

Burgdorf [Drucker des Jacobus de Clusa] 1475. 2°

- H 16221. Pell-Pol 7034. BMC III, 801 (IB. 38211). Goff W 68.
 Rubriziert.
 Jnk. 6 an Jnk. 2
- 36 Peregrinus (de Oppeln): Sermones de tempore et de sanctis.
 — Daran: Quadragesimale viatoris. — Nicolaus (de Dinkels-
 bühl, Pseudo-): Concordantia in passionem dominicam.
 [Ulm: Johann Zainer d.Ä., nicht nach 1478] 2°
 HC 12581. C 4407 (Nicolaus de Dinkelsbühl). Wegener, Zainer
 9. Amelung, Frühdruck 1, Nr. 47. IGI 7404. BMC II, 529 (IB.
 92345). Goff P 267. IBP 4241.
 Prov.: Sermones peregrini de tpe et de sanctis Cū vna quadrage-
 simalj et passione dñj — nächster Eintrag gelöscht — Jste liber
 attinet Georio Swäbl oriundus ex opido vilsipurck anno [14]
 lxxxv plbñ ☉ Jn hospitali vasserburg.
 Auf Rückdeckel: anno dñi 1488. Comparauj a dñō georgio
 Schwabl plebāō ad sanctā spū ped' wendler wasserburgenß feria
 3a ān letar⁹ [= 13.3.]
 Hs. Eintrag auf Bl. 278 (E₈) gelöscht.
 Brauner Kalblederband auf Holz, gebunden in Raitenhaslach.
 Jnk. 19
- Petrus (Jacobi de Montepessulano): Tractatus de arbitris et ar-
 bitratoribus. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg
 Husner] 21.7.1494. an: Modus legendi Nr. 31
- 37 Petrus (Lombardus): Sententiarum libri quattuor cum conclu-
 sionibus Henrici de Gorichem et problematibus S. Thomae arti-
 culisque Parisiensibus.
 Basel: Nikolaus Kessler, 23.5.1487. 2°
 HC 10194. Kaufmann-Nabholz II, 532. Pell-Pol 9177. Pol 3119.
 BMC III, 764 (IB. 37587). Goff P 490. IBP 4341. CIH 2642.
 Weil, Druckerzeichen 40.
 Spätgotischer Schweinslederband auf Holz, gebunden in Ingol-
 stadt von Johannes Ewring (Kyriss 154).
 Jnk. 27
- 38 Petrus (Lombardus): Sententiarum libri quattuor. Mit Kom-
 mentar von Bonaventura. Mit Tabula und Gedicht von Johan-
 nes Beckenhaub. Mit Brief von Nicolaus Tinctoris an Johannes
 Beckenhaub, Bamberg 2.3.1491 und Brief von Jacobus Wim-
 pheling an Theologiestudenten, Nürnberg 1491.
 Nürnberg: Anton Koberger [nach 2.3.1491] 2°
 HC 3540. Pell-Pol 2714. IGI 7643. BMC II, 433 (IB. 7406).
 Goff P 486. IBP 4338. CIH 2646.

P.1, Bl. 3(a₃) Initiale mit Text herausgerissen. Rote Lombarden. Hs. Glossen, 15. Jh.

P.2, Bl. 2(A₂) Initiale mit Text herausgerissen. Rote Lombarden. Hs. Glossen, 15. Jh.

P.3, Bl. 2(A₂) herausgerissen. Rote Lombarden. Hs. Glossen, 15. Jh. Auf Rückdeckel innen hs. Ergänzungen zum Text, 15. Jh.

P.4, Bl. 2(a₂) Goldgrundinitiale. Rote Lombarden. Hs. Glossen, 15. Jh.

Spätgotische Schweinslederbände auf Holz mit Streicheisenlinien.

Jnk. 36 a; Jnk. 36 b; Jnk. 36 c; Jnk. 36 d.

Processus iudicii. Straßburg [Drucker des Jordanus, d.i. Georg Husner] 21.7.1494, an: Modus legendi. Nr. 31

Quadragesimale viatoris. [Ulm: Johann Zainer d.Ä., nicht nach 1478], an: Peregrinus (de Oppeln): Sermones de tempore et de sanctis. Nr. 36

39 Regnier, Helias: Casus longi Sexti Decretalium et Clementinarum.

Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 18.8.1496. 2°

HC 13816. Pell-Pol 9836. Ritter, Inc. alsac. I, 411. Pol 3332. IGI 8320. BMC I, 146 (IB. 2072). Goff R 118. IBP 4711.

Beigebunden: Jnk. 18/1: Guido (de Cumis), Nr. 17.

Holzdeckelband, teilweise mit Kalbleder bezogen, gebunden in Raitenhaslach. Auf Vorder- und Rückendeckel festgeklebt hs. Pergamentfragment einer Bibel (AT, Ezechiel), 12. Jh.

Jnk. 18

40 Reuchlin, Johannes: Vocabularius breuiloquus. — Davor: Guarinus (Veronensis): Ars diphthongandi. — Johannes (de Lapide): Compendiosus de arte punctandi dialogus. — Tractatus de accentu.

Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 6. 11. 1489. 2°

C 2819 = CR 6294. Benzing, Reuchlin 14. Pell-Pol 9898. Ritter, Inc. alsac. II, 600. Pol 3344. IGI 8337. BMC I, 139 (IB. 2021). Goff R 167. IBP 4744. CIH 2941.

Vor- und nachgebunden hs. Pergamentfragmente eines Breuiers, 14. Jh.

Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Nürnberg. Auf Vorderdeckel hs. Kaufeintrag: Paulus pinder p x gr, auf

Rückdeckel Viiiij β 48
Jnk. 34 an Jnk. 33

- 41 Reuchlin, Johannes: *Vocabularius breuiloquus*. — Davor: Guarinus (Veronensis): *Ars diphthongandi*. — Johannes (de Lapide): *Compendiosus de arte punctandi dialogus*. — *Tractatus de accentu*.
Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 11. 1. 1493. 2°
C 6296. Benzing, Reuchlin 16. Pell-Pol 9900. Ritter, Inc. alsac. I, 414. Goff R 168. IBP 4746. CIH 2942.
Rote Lombarden.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 81). Auf Rückdeckel festgeklebt hs. Pergamentfragment, 9. Jh.
Jnk. 38
- 42 Robertus, (Holcot): *Super sapientiam Salomonis*.
Hagenau [Heinrich Gran] 1494. 2°
HC 8761. Pell-Pol 6036. Ritter, Inc. alsac. I, 234. Pol 1979. IGI 4793. BMC III, 683 (IB. 13132). Goff H 293. IBP 2835. CIH 1713. Faksimile: Frankfurt a. M. 1974.
Rote Lombarden.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 81). Auf Vorder- und Rückdeckel hs. Pergamentfragmente eines Antiphonale, 12. Jh.
Jnk. 39
- 43 Robertus (Holcot): *Super sapientiam Salomonis*.
Hagenau [Heinrich Gran] 1494. 2°
Gleiche Ausgabe wie Nr. 42.
Rote Lombarden.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 86).
Jnk. 40
- 44 Rodericus (Zamorensis): *Speculum vitae humanae*. Mit Widmungsvorrede an Papst Paul II. Mit Nachwort und Gedicht Inc. *Edidit hoc lingue*.
Augsburg: Günther Zainer, 11. 1. 1471. 2°
HC 13940. IGI 8394. BMC II, 316 (IB. 5419). Goff R 215. IBP 4775. CIH 2958.
Rote Lombarden.
Prov.: Hs. Kaufeintrag: Anno dñi 1476 Ego Rudolffus de alberg Jn saler (= Sallern) p̄pe Ratisbonam emi hoc Opusculum

speculū vite humane.
Neuer Ledereinband.
Jnk. 1

- 45 Rolevinck, Werner: Fasciculus temporum. Mit Widmungs-
brief an Nicolaus Mocenicus.
Venedig: Erhard Ratdolt, 28. 5. 1484. 2°
H 6934. Pell-Pol 9968. Pol 3376. IGI 8419. BMC V, 288 (IB.
20536). Goff R 270. IBP 4796. CIH 2971. Schreiber 5116 b.
Sander 6529. Essling 279.
Bl. 1—8 [*⁸] fehlt. Rubriziert.
Jnk. 22 an Jnk. 21
- 46 Sermones „Parati” de tempore et de sanctis.
[Straßburg: Martin Flach, c. 1500] 2°
H 12400. Ritter, Inc. alsac. II, 553. IGI 7225. Goff P 106. IBP
4159. CIH 2511.
Rote Lombarden.
Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg
(Kyriss 83).
Jnk. 32
- Sixtus (Papa, IV.): Bulla „Et si dominici gregis” Rom 30. 12.
1479. Nürnberg: Anton Koberger, 14. 4. 1488, an: Trovama-
la, Baptista: Summa casuum conscientiae. Nr. 51
- 47 Spiera, Ambrosius de: Quadragesimale de floribus sapientiae.
Hrsg. von Marcus Venetus. Mit Gedicht Inc. Si quis ades doctus
Ambrosi nomen.
Venedig: Bonetus Locatellus für Octavianus Scotus, 20. 2.
1488/89. 4°
HC 922. Pell-Pol 602. Pol(+Suppl.) 3588. IGI 9132. BMC V,
436 (IB. 22829). Goff S 681. IBP 5075. CIH 3120. Husung,
Druckerzeichen 198.
Bl. 1 (a₁, leer) und 314 (PP₈, leer) fehlen.
Neuer Kalblederband auf Holz.
Jnk. 38
- 48 Stör, Nicolaus: Expositio officii missae sacrique canonis.
[Straßburg: Drucker des Henricus Ariminensis, d. i. Georg Rey-
ser, c. 1475] 2°
CR 2387. Ritter, Inc. alsac. I 199 und II, 263. Ohly, Reyser 4.
Pell-Pol 5464. Pol 1758. BMC I, 76 (IB. 825). Goff E 165.
Rote Lombarden. Rubriziert.

- Beigebunden: Jnk. 3: Expositio, Nr. 11
 Jnk. 4: Johannes (Andree), Nr. 22
 Jnk. 5: Viola sanctorum, Nr. 52
 Jnk. 6: Otloh, Nr. 35
 Jnk. 7: Gerson, Johannes, Nr. 10
 Jnk. 8—12: Henricus (de Gorichem), Nr. 18
- Spätgotischer Rindlederband auf Holz mit Steicheisenlinien.
 Jnk. 2
- 49 Summenhart, Conradus: Opus septipartitum de contractibus. Mit Gedicht von Heinrich Bebel.
 Hagenau: Heinrich Gran für Johann Rynman, 13. 10. 1500. 2°
 HC 15179. Pell-Pol 10835. Ritter, Inc. alsac. I, 443. Pol 3637. IGI 9217. BMC III, 688 (IB. 13806). Goff S 863. IBP 5147. CIH 3166.
 Beigebunden: Jnk. 47/1: Summenhart, Conradus, Nr. 50.
 Lose beiliegend 2 Bl. (bezeichnet 60) mit philosophischem Text, 18. Jh.
 Spätgotischer Kalblederband auf Holz, gebunden in Augsburg (Kyriss 86).
 Jnk. 47
- 50 Summenhart, Conradus: Tractatulus bipartitus de decimis.
 Hagenau: Heinrich Gran, 13. 11. 1497. 2°
 H 15177. Ritter, Inc. alsac. I, 444. Pol 3636. IGI 9218. BMC III, 685 (IB. 13756). Goff S 865. IBP 5148. CIH 3168.
 Jnk. 47/1
 Tractatus de accentu, an: Reuchlin, Johannes: Vocabularius breuiloquus. Nr. 40 und 41
 Tractatus notariatus. Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 21. 7. 1494, an: Modus legendi. Nr. 31
 Tractatus praesumptionum. Straßburg [Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 21. 7. 1494, an: Modus legendi. Nr. 31
- 51 Trovamala, Baptista: Summa casuum conscientiae. Mit Vorwort des Verfassers. — Daran: Sixtus (Papa, IV.): Bulla „Et si dominici gregis“, Rom 30. 12. 1479. — Mit Akrostichon Inc. Barbariae refugis strumosa.
 Nürnberg: Anton Koberger, 14. 4. 1488. 2°
 GW 3322. HC 14181 = H 14177. Pell-Pol 11211. Pol 3837. IGI 1204. BMC II, 432 (IB. 7394). Goff S 46. IBP 782. CIH 487.
 Lombarden. Rubriziert. Bl. 2(a₂) a Goldgrundinitiale.
 Schweinslederband auf Holz, gebunden wohl in Ulm.
 Jnk. 16

Ubaldis, Baldus de: Tractatus de tabellionibus. [Straßburg: Drucker des Jordanus, d. i. Georg Husner] 21. 7. 1494, an: Modus legendi, Nr. 31

52 Viola sanctorum.

[Basel: Bernhard Richel, c. 1474, nicht nach 28. 4. 1475] 2°
H 10867. Kaufmann-Nabholz II, 286. Pell-Pol 7645. BMC III, 736 (IB. 37156). Goff M 333. IBP 3633.

Rubriziert.

Jnk. 5 an Jnk. 2

53 Wann, Paulus: Sermones de tempore.

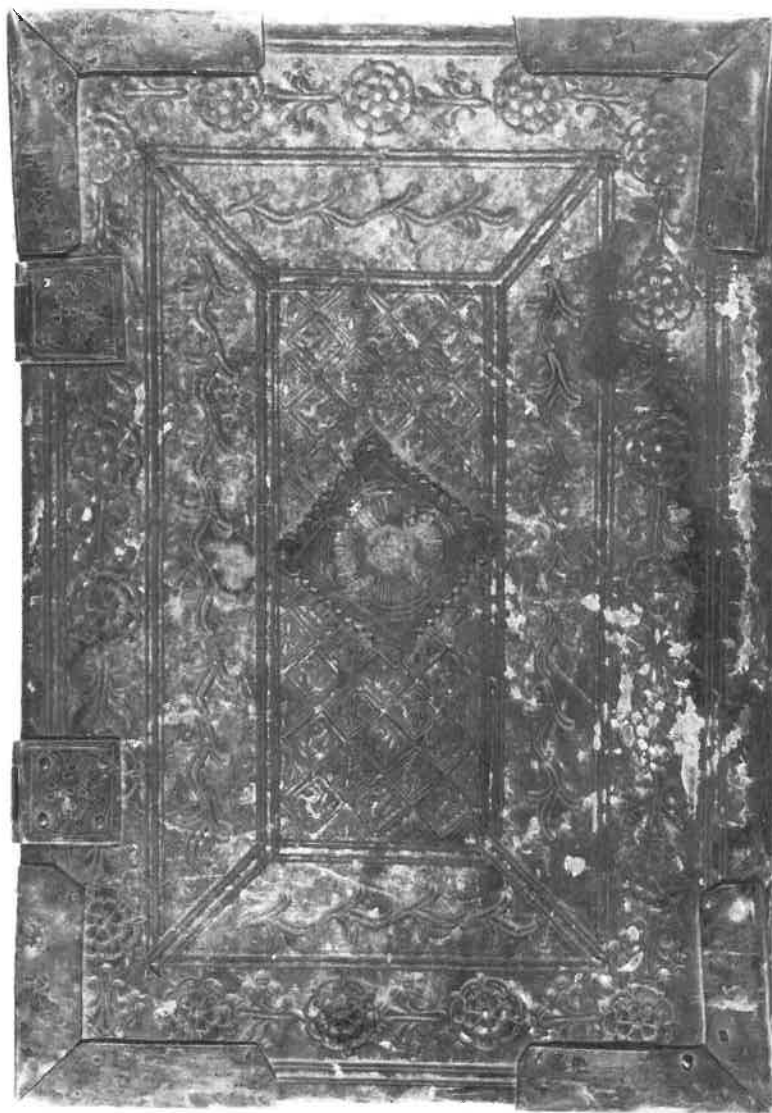
Passau: Johann Petri, 1491. 2°

HC 16144. Pell-Pol 11798. Pol 4036. IGI 10377. BMC II, 618 (IB 11359). Goff W 5. CIH 3523.

Prov.: Hs. Einträge: Wolfgangus Kendlperger 1530. — Wilhelmus Camerarius. — Gallus Hagen, Vikar, 1645. Weitere Einträge durch Wasserschaden unleserlich.

Spätgotischer Kalblederband auf Holz, mit Einzelstempeln in Blindpressung.

Jnk. 37



Nr. 36 Peregrinus (de Oppeln): Sermones de tempore et de sanctis. [Ulm: Johann Zainer d. Ä., nicht nach 1478].
Raitenhaslacher Einband, Vorderdeckel (Jnk. 19).

Konkordanzen

Signatur	Nr.	Signatur	Nr.
Jnk. 1	44	Jnk. 33	21
Jnk. 2	48	Jnk. 34	40
Jnk. 3	11	Jnk. 35 a	32
Jnk. 4	22	Jnk. 35 a/1	3
Jnk. 5	52	Jnk. 35 b	3
Jnk. 6	35	Jnk. 35 c	3
Jnk. 7	12	Jnk. 35 d	3
Jnk. 8—12	18	Jnk. 36 a	38
Jnk. 13	34	Jnk. 36 b	38
Jnk. 14	20	Jnk. 36 c	38
Jnk. 15	26	Jnk. 37	53
Jnk. 16	51	Jnk. 38	41
Jnk. 17	33	Jnk. 39	42
Jnk. 18	30	Jnk. 40	43
Jnk. 18/1	17	Jnk. 41	27
Jnk. 19	36	Jnk. 42	24
Jnk. 20	5	Jnk. 43	31
Jnk. 21	6	Jnk. 44	1
Jnk. 22	45	Jnk. 45	23
Jnk. 23	30	Jnk. 46	19
Jnk. 24	8	Jnk. 47	49
Jnk. 23—24/1	28	Jnk. 47/1	50
Jnk. 25	10	Jnk. 48	25
Jnk. 26	2	Jnk. 49 a	7
Jnk. 27	37	Jnk. 49 b	7
Jnk. 28	47	Jnk. 49 c	7
Jnk. 29 a	13	Jnk. 50	9
Jnk. 29 b	13	Jnk. 51	29
Jnk. 30	14	Jnk. 52	4
Jnk. 31	15	Jnk. 53	16
Jnk. 32	46		

Hain/Copinger	Nr.	Hain/Copinger	Nr.
922	47	C 13816	30
C 1027	22	C 13940	44
C 1247 = H 1258(4)	2	C 14181 = H 14177	51
C(+ Add.) 1248	3	C 15177	50
1250(4 + Tab.)	4	C 15179	49
1260	32	16221	35
C 1896	5		
C(+ Add.) 1950	6		
C 2802	7	H Nachtr.	
2935	8		
C 3540	38	20	22
C 4660	28		
C 4666	17		
C 4711	9	Copinger/Reichling	
6798	11		
6934	45	R 2387	48
C 7624	13	2819 = CR 6294	40
7641	12	6296	41
7741	16	6360	20
7805	18	6367	21
C 8761	42 und 43		
C 8893	19		
C 9010	10	GW	
C(+ Add.) 9412	23		
C 9788	24	1684	22
C 10194	37	2190	2
C 10315	25	2191	3
C 10331	26	2193(4 + Tab.)	4
10372	33	2201	32
C(+ Add.) 10755	1	2757	5
C 10847	27	2868	6
10867	52	3322	51
C 11303	29	3867	7
C 11469	30	4100	8
C 11487	31	5986	11
11789	34	6277	9
12400	46	9429/25	10
C 12581	36	9714	24

Druckerregister

A u g s b u r g

Erhard R a t d o l t

17.3.1492 Missale Frisingense Nr. 29

Anton S o r g

„c.“ 24.5.1475 Nider, Johannes, Nr. 34

2.11.1475 Disticha Catonis, Nr. 9

Günther Z a i n e r

11.1.1471 Rodericus (Zamorensis), Nr. 44

B a s e l

Nikolaus K e s s l e r

23.5.1487 Petrus (Lombardus), Nr. 37

[c.1488] Johannes (Nivicellensis), Nr. 23

17.8.1488 Jodocus, Nr. 21

3.12. und 21.3.1489 Gerson, Johannes, Nr. 13 und 14 (P.1)

[c.1496] Annotationes, Nr. 1

Bernhard R i c h e l

[c.1474, nicht nach 28.4.1475] Viola sanctorum, Nr. 52

B u r g d o r f

D r u c k e r des Jacobus de Clusa

1475 Otloh, Nr. 35

E s s l i n g e n

Konrad F y n e r

1474 Henricus (de Gorichem), Nr. 18

[1474—75] Gerson, Johannes, Nr. 12

H a g e n a u

Heinrich G r a n

1474 Robertus (Holcot), Nr. 42 und 43

13.11.1497 Summenhart, Conradus, Nr. 50

13.10.1500 Summenhart, Conradus, Nr. 49

K ö l n

Johann K o e l h o f f d.J.

1.2. und 14.3.1494 Koelner, Johannes, Nr. 24

Heinrich Q u e n t e l l
1487 Modus legendi, Nr. 30

L y o n

Johann K l e i n
1.10.1500 Antoninus (Florentinus), Nr. 4

N ü r n b e r g

Friedrich C r e u s s n e r
[1477] Johannes (Andreae), Nr. 22
[1478] Expositio, Nr. 11

Anton K o b e r g e r
14.4.1488 Trovamala, Baptista de, Nr. 51
[nach 2.3.1491] Petrus (Lombardus), Nr. 38
6.3.1498 Ludovicus (de Prussia), Nr. 25
4.2.1499 Berchorius, Petrus, Nr. 7

P a s s a u

Johann P e t r i
1491 Wann, Paulus, Nr. 53.

R e u t l i n g e n

Michael G r e y f f
7.7.1479 Lumen animae, Nr. 26.

S p e y e r

Peter D r a c h d.Ä.
Sept. 1478 Jodocus, Nr. 20
17.2.1487 Antoninus (Florentinus), Nr. 2.

S t r a ß b u r g

D r u c k e r der Casus breves
1493 Martinus (Oppaviensis), Nr. 27.
D r u c k e r des Henricus Ariminensis d.i. Georg Reyser
[c.1475] Stör, Nicolaus, Nr. 48.
D r u c k e r des Jordanus d.i. Georg Husner
15.6.1485 Michael (de Dalen), Nr. 28
7.9.1488 Bernardus (Parmensis), Nr. 8
6.11.1489 Reuchlin, Johannes, Nr. 40

11.1.1493 Reuchlin, Johannes, Nr. 41
1494; 21.7.1494 Modus legendi, Nr. 31
18.8.1496 Regnier, Helias, Nr. 30.

Martin F l a c h

11.8.1491 Augustinus, Aurelius, Nr. 6
11.8.1494 Gerson, Johannes, Nr. 15
[c.1500] Sermones „Parati“, Nr. 46.

Johann G r ü n i n g e r

[c.1490] Molitoris, Johannes, Nr. 32
28.9.1490 Antoninus (Florentinus), Nr. 3.

Georg H u s n e r

[c.1479] Nicolaus (de Lyra), Nr. 33.

Martin S c h o t t

[nicht nach 1486] Gesta Romanorum, Nr. 16.

U l m

Konrad D i n c k m u t

1486 Evrardus (de Valle Scholarum), Nr. 10.

Johann Z a i n e r d.Ä.

[nicht nach 1478] Peregrinus (de Oppeln), Nr. 36.

V e n e d i g

Bonetus L o c a t e l l u s für Octavianus Scotus
20.2.1488/89 Spiera, Ambrosius de, Nr. 47.

Philippus P i n c i u s für Benedictus Fontana
16.2.1495/96 Horatius Flaccus, Quintus, Nr. 19.

Erhard R a t d o l t

28.5.1494 Rolevinck, Werner, Nr. 45.

Leonhard W i l d für Nikolaus von Franckfurt
24.4.1480 Astesanus, Nr. 5.

Vorbesitzer

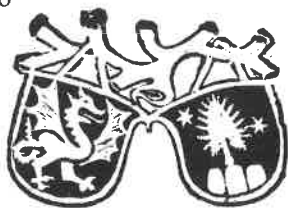
Alberg, Rudolf von
Altötting, Jesuitenkolleg
Camerarius, Wilhelm
Grimb, Johannes

Nr. 44
Nr. 6, 19
Nr. 53
Nr. 10

Hagen, Gallus	Nr. 53
Hebersperger, Abraham	Nr. 19
Kendlperger, Wolfgang	Nr. 53
Lobmair, Ulrich, Rubrikator	Nr. 16
Palkhamer, Bernardus	Nr. 29
Pinder, Paulus	Nr. 40
Schuechl, Johannes	Nr. 45
Schwabl, Georg	Nr. 33
Wasserburg, Stadtbibliothek	Nr. 25
Wendler, Petrus	Nr. 19
Wishamer, Oswald	Nr. 13

Einbände

Augsburg(?)	Nr. 20
Augsburg, Jörg Schapf, Kyriss 63	Nr. 26
Augsburg, Kyriss 77	Nr. 2
Augsbrug, Kyriss 78	Nr. 34
Augsburg, Kyriss 81	Nr. 3, 32, 41, 42
Augsburg, Kyriss 83	Nr. 46
Augsbrug, Kyriss 84	Nr. 15, 25
Augsburg, Kyriss 86	Nr. 5, 29, 43, 49
Augsburg, Kyriss 87	Nr. 4, 7, 14
Augsburg, Kyriss 90(?)	Nr. 9
Ingolstadt, Sixtus Heiligmair, Kyriss 151	Nr. 27, 31
Ingolstadt, Johannes Ewring, Kyriss 154	Nr. 37
Ingolstadt, Johannes Ewring, Kyriss 170	Nr. 19
Leipzig(?)	Nr. 30
Nürnberg	Nr. 40
Nürnberg, Kyriss 118	Nr. 10
Raitenhaslach	Nr. 30, 33, 36
Reichenhall, St. Zeno	Nr. 13
Ulm(?)	Nr. 51



Druckerzeichen des Peter Drach d. Ä. 1478. Nr. 20.